

Leitbild

Treffpunkt MüZe

Ort der ...

Begegnung:

für Mütter, Väter und weitere Bezugspersonen von Kindern, für Quartierbewohnende und interessierte Menschen aller Generationen in der Cafeteria, im Pünktli-Spielzimmer und im Secondhand-Lädeli

Betreuung:

Unser Kinderhütendienst bildet ein Basispfeiler für das Konzept "Weiterbildung - Arbeitsstellen - Entlastung"

Weiterbildung:

In den MüZe-Kursen tagsüber mit Kinderhütendienst im Pünktli-Spielzimmer

Arbeitsstelle:

Mit familienfreundlichen Arbeitszeiten in Betrieb und Leitung, die entschädigt werden

Entlastung:

Durch die Betreuung der Kinder im Spielzimmer, während Kurs- und Cafeteriabesuchen, Einkauf im Secondhand-Lädeli, Co-Working, für externe Beschäftigungen und Mitarbeit im MüZe

Das MüZe Muri-Gümligen stellt sich vor

Wo: Wir befinden uns im Erdgeschoss des Thoracherhus am Kranichweg 10 in 3074 Muri.

Wer: Wir sind politisch und konfessionell neutral und begegnen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten und Kulturen mit Interesse und Respekt. Wir stehen allen interessierten Personen unabhängig von Herkunft, Alter und Geschlecht offen.

Was: Wir möchten Erziehenden einen Begegnungsort bieten, um Kontakte mit Menschen in derselben Lebenslage zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen etc. Wir stellen ein öffentlich zugängliches Weiterbildungskonzept für Menschen in der Familienphase bereit. Nebst professionellen Kursen bieten wir auch Freizeitkurse an. Wir offerieren Frauen und Männern Teilzeitstellen, die sich mit ihren vielfältigen Familienverpflichtungen verbinden lassen. MüZe-Mitarbeit ist sozial wertvolle Arbeit und wird daher auch entlohnt. Durch unser Engagement tragen wir dazu bei, das Selbstvertrauen unserer MitarbeiterInnen zu steigern und konkret zu fördern. Unser Ziel ist es, die Zusammenarbeit mit anderen Anbietern und Organisationen, welche die gleichen Ziele verfolgen, zu vertiefen.

Das MüZe Muri-Gümligen ist während 38 Wochen/Jahr und 24 Stunden/Woche offen. Es bietet ca. 30 MitarbeiterInnen eine Teilzeitstelle an. Diese Arbeit wird zurzeit zu Fr. 18.00 pro Stunde entschädigt und richtet sich nach den finanziellen Möglichkeiten des MüZe. Viele Vor- und Nachbearbeitungsstunden, Organisations- und Informationsarbeiten können bis zum heutigen Zeitpunkt leider nicht entschädigt werden. Das MüZe wird von der evangelisch reformierten Kirchgemeinde Muri-Gümligen und der Einwohnergemeinde Muri-Gümligen subventioniert. Der Ertrag aus den Mitgliederbeiträgen, Spenden sowie der Nettoertrag des Betriebes reichen nicht aus, um alle geleisteten Stunden auszuzahlen. Jährlich leisten unsere MitarbeiterInnen ca. 500 Stunden Gratisarbeit.

Leitbild vom 24.05.2022